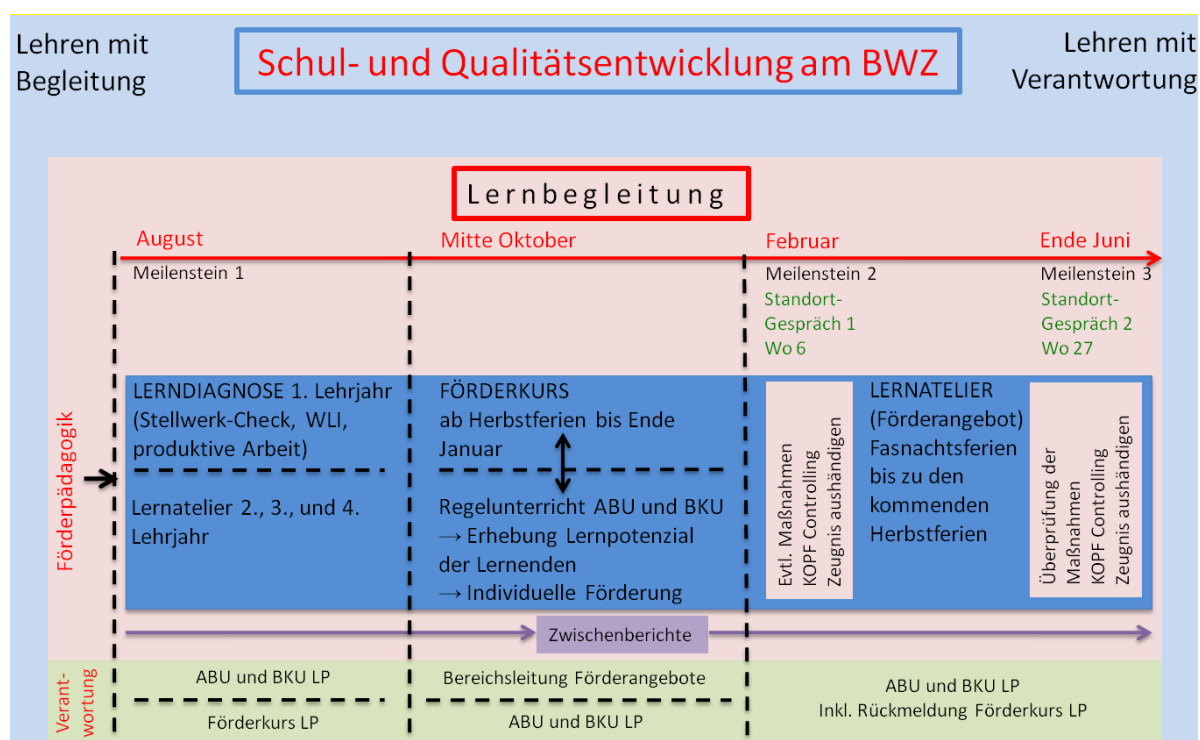


## Was bedeutet Lernbegleitung am BWZ OW?

Informationen für Berufsbildner und Berufsbildnerinnen/Lernende/Eltern



Die Lernbegleitung besteht im Wesentlichen aus drei Meilensteinen: der Lerndiagnose in den ersten sechs Schulwochen und den zwei Standortgesprächen am Semesterende. Die Lernbegleitung soll sicherstellen, dass Schwierigkeiten im 1. Lehrjahr erkannt werden und damit ab dem 2. Lehrjahr der Ausbildungserfolg in hohem Mass sichergestellt ist.

## Lerndiagnose

Die Lehrpersonen führen in den ersten sechs Wochen eine vertiefte, ganzheitliche Lerndiagnose durch und sind so in der Lage, diejenigen Lernenden mit Förderbedarf zu eruieren. Die Diagnose dient zugleich der Erfassung des Klassenleistungsstandes. Die Lerndiagnose besteht aus:

- Stellwerk-Test 9 Deutsch und Mathe  
(bei Fachmann/frau Gesundheit und Betriebsunterhalt wird auf den Mathe-Test verzichtet)
- WLI-Test (Wie lerne ich? Arbeits- und Lerntechnik)
- produktive Schreibearbeit
- den allgemeinen Beobachtungen während des Unterrichts

*Vor den Herbstferien werden Sie informiert, ob Ihr Lernender/Ihre Lernende einen Förderkurs besucht (via Lernvereinbarung mit genauen Lernzielen). Die Resultate der Lerndiagnose sind auch für Ihre betriebliche Ausbildung von Bedeutung. Wir empfehlen Ihnen, dass Sie die einzelnen Tests mit den Lernenden besprechen. Die Lernenden legen ihre Tests im Ordner „Kompetenzenportfolio“ ab.*

## Förderangebote

Das BWZ OW kennt zwei verschiedene Formen von Förderangeboten:

- Der **Förderkurs** dauert von den Herbstferien bis Ende Januar. Dabei haben die Lernenden die Möglichkeit, sowohl ihre Grundkompetenzen in Sprache oder Mathe, als auch ihre Lern- und Arbeitstechniken zu verbessern und am aktuellen Schulstoff zu arbeiten. Mit einer Anmeldung verpflichten sich die Lernenden zum wöchentlichen Besuch.
- Das **Lernatelier** startet nach den Fasnachtsferien und endet Ende September. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Die Dauer der Teilnahme richtet sich nach dem Anliegen der Lernenden und wird von ihnen bestimmt.

## Standortgespräche

Die Lehrpersonen der Allgemeinbildung und der Berufsfachkunde besprechen zu dritt mit dem Lernenden/der Lernenden vor der Setzung der Semesternote ihr Lernverhalten und vereinbaren Lern- und Verhaltensziele.

*Sie erhalten als Berufsbildner/Berufsbildnerin eine Kopie der Standortgespräche (mit Selbst- und Fremdeinschätzung der Lernenden). Bitte besprechen Sie das Ergebnisse und allfällige Massnahmen mit den Lernenden.*